

Gebet

kann nur lange halten,
wenn sie täglich neu begonnen wird.“
So las ich eben auf einem Abreißkalender.

Ich dachte sogleich an die Beziehung,
die mir am meisten bedeutet.
Da gibt es Freude
über die tiefe, innere Beführung,
die bereits so lange dauert.
Weil sie so stark ist,
habe ich manchmal das Gefühl, sie zu besitzen.
Und doch lebt sie auf
in den kleinen Zeichen der Zuneigung und Zärtlichkeit,
die jeden Tag neu geschenkt sein wollen.

Das Ritual, in dem wir einander zuflüstern
„Ich mag dich!“,
zeigt die Freude an der gemeinsamen Geschichte.
Und doch erfinden diese Worte
in dem Augenblick, in dem sie gesprochen werden,
unsere Zuneigung und Liebe neu.

Gott,
mein Gebet ist mein „Ich mag dich!“ an dich.
Nimm es an als Zeichen,
dass ich deine liebevoll Begleitung
durch die vielen Jahre meines Lebens entdeckt habe.
Nimm mein Gebet aber auch
als meine Liebeserklärung an diesem Tag.

Gott meines Lebens,
lass meine Beziehung zu dir tiefer werden,
lass sie allem Stand halten
und lass sie täglich neu beginnen.
Lass sie zum Fundament werden
für meine Beziehung zu den Menschen,
denen ich anvertraue „Ich mag dich!“.

HB